

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/0248/2016**

Datum: 26.01.2016

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:
65 - Tiefbauamt

Betrifft: Nachtragsvereinbarung Nr. 1 zur Vergabe von Bauleistungen nach VOB für die Fahrbahnsanierung in der Friedrich-Ebert-Straße, im Abschnitt von Puschkinstraße bis Brücke über die Schwärze Straßenbau- und Asphaltarbeiten

Beratungsfolge:

Hauptausschuss	18.02.2016	Entscheidung
----------------	------------	--------------

Beschlussvorschlag:

Die 1. Nachtragsvereinbarung für die Baumaßnahme Fahrbahnsanierung in der Friedrich-Ebert-Straße, im Abschnitt von Puschkinstraße bis Brücke über die Schwärze in 16225 Eberswalde, in Höhe von 51.118,59 EUR wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Nachtragsvereinbarung mit der Firma AS+BE GmbH, Asphalt- und Betonstraßenbau GmbH aus 12689 Berlin, zu schließen.

Boginski
Bürgermeister

Anlagen

Anlage – Nachtragsvereinbarung Nr. 1
Weitere Anlagen zum Vergabeverfahren können im Tiefbauamt eingesehen werden.

Fin. Auswirkungen: Ja: <input checked="" type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Haus-haltsjahr	Ertrag / Aufwand bzw. Einzahlung/ Auszahlung	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt (in €)	Aktueller Ertrag bzw. Aufwand (in €)
a) Ergebnishaushalt:					
2016	Aufwand	54.10	522100	447.800,00	66.582,52
b) Finanzaushalt: (für Investitionen Maßnahmenummer:)					
2016	Auszahlung	54.10	722100	447.800,00	66.582,52
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt vor: Ja: <input type="checkbox"/> nicht erforderlich: <input checked="" type="checkbox"/>					
Erläuterung: Die Realisierung der Schadensbeseitigung im Bereich der Friedrich-Ebert-Straße konnte aufgrund des Rechtsstreites Stadt/Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Eberswalde im Jahr 2015 nicht mehr durchgeführt werden.					
Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten erforderlich: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input checked="" type="checkbox"/>					
Abstimmung erfolgte: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input checked="" type="checkbox"/>					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

Sachverhaltsdarstellung:

Für die Schadstellenbeseitigung (Wasserschaden vom 26.06.2012) im Bereich der Friedrich-Ebert-Straße in Höhe Haus Nr. 11 hat die Firma AS+BE GmbH aus Berlin im Rahmen einer Ausschreibung das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Im Ergebnis der Angebotsabfrage und Angebotswertung hat die Firma AS+BE GmbH den Auftrag in Höhe von 15.463,93 EUR erhalten.

Durch den Rechtsstreit Stadt/Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Eberswalde, der bis zum 12.10.2015 dauerte und in dem es um die Kostentragung des Schadens ging, konnte die Schadensbeseitigung bisher noch nicht erfolgen. In diesem Zeitraum von 2012 bis 2015 kam es zu einem prekären Verschleiß der Fahrbahndecke in der

Friedrich-Ebert-Straße im Abschnitt von Puschkinstraße bis Brücke über die Schwärze. Die steten Frost-Tauwechsel in den Wintermonaten und das erhöhte Verkehrsaufkommen im Zuge der Straßenausbaumaßnahme Eisenbahnstraße 4. Bauabschnitt im Auftrag des Landesbetrieb Straßenwesen führten zu den starken Straßenschäden. Zur Herstellung der Verkehrs-sicherung ist eine Erneuerung der Fahrbahndecke in diesem Abschnitt dringend erforderlich. Es soll die vorhandene Fahrbahndecke 4 cm dick abgefräst und eine neue Fahrbahndecke aus Splittmastixasphalt aufgebracht werden.

Da die Schadstellenbeseitigung sich im Bereich zwischen Puschkinstraße und Brücke über die Schwärze befindet, bietet sich aus wirtschaftlichen Gründen die Ausführung beider Arbeiten durch eine Baufirma an. Damit können die Kosten für die Verkehrssicherung und Baustellen-einrichtung einmal eingespart werden. Die Firma AS+BE GmbH wurde zur Abgabe eines Nach-tragsangebotes aufgefordert.

Das Nachtragsangebot enthält die Baukosten für das Abfräsen der bituminösen Fahrbahn-konstruktion und die Lieferung und Einbau des Splittmastixasphalts. Die angebotenen Preise sind nachvollziehbar und angemessen.

Die Nachtragsvereinbarung soll auf der Grundlage des Nachtragsangebotes Nr. 1 der Firma AS+BE GmbH geschlossen werden. Das Nachtragsangebot hat ein Gesamtauftragsvolumen von 51.118,59 EUR.

Daraus ergibt sich die Nachtragsvereinbarungssumme von 66.582,52 EUR.

Für den jetzt vorliegenden 1. Nachtrag tritt die Dienstanweisung der Stadt Eberswalde für Verpflichtungserklärungen, Verpflichtungsgeschäfte, die Haushaltsüberwachung und das Anordnungsverfahren (DA20-05) vom 14.11.2011, sowie deren 1. Änderung vom 19.12.2012 in Kraft, so dass die Entscheidung in den Zuständigkeitsbereich des Hauptausschusses fällt.

Die Straßenbauarbeiten sollen unter Vollsperrung ausgeführt werden. Der O-Bus Verkehr wird über die Eisenbahnstraße geführt. Die Ersatzhaltestellen werden eingerichtet und sind mit der Barnimer Busgesellschaft abgestimmt. Die Arbeiten sollen in den Osterferien vom 21.03.2016 bis 04.04.2016 ausgeführt werden.